KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Holsthum
AGS-Schlüssel: 23205053

Stichtag: 28.02.2017

Hauptwohnung gesamt: 659 Nebenwohnung gesamt: 34 Einwohner gesamt: 693
Anzahl der bewohnten Straßen: 16
Anzahl der bewohnten Adressen: 240

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	341	51,745	318	48,255	659	100
davon Ausländer	63	55,263	51	44,737	114	17,299
gemeldete Nebenwohnungen	26	76,471	8	23,529	34	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	2,941
gesamt	**367**	**52,958**	**326**	**47,042**	**693**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	37	5,615	32	4,856	69	10,47
10-19 Jahre	30	4,552	29	4,401	59	8,953
20-29 Jahre	33	5,008	29	4,401	62	9,408
30-39 Jahre	48	7,284	47	7,132	95	14,416
40-49 Jahre	56	8,498	45	6,829	101	15,326
50-59 Jahre	55	8,346	58	8,801	113	17,147
60-69 Jahre	48	7,284	44	6,677	92	13,961
70-79 Jahre	29	4,401	23	3,49	52	7,891
80-89 Jahre	5	0,759	11	1,669	16	2,428
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**341**	**51,745**	**318**	**48,255**	**659**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,366	4	0,607	13	1,973
3-5 Jahre	8	1,214	13	1,973	21	3,187
6-15 Jahre	42	6,373	31	4,704	73	11,077
16-17 Jahre	5	0,759	5	0,759	10	1,517
18-20 Jahre	8	1,214	11	1,669	19	2,883
gesamt	**72**	**10,926**	**64**	**9,712**	**136**	**20,637**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	5	0,759	3	0,455	8	1,214
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,152	4	0,607	5	0,759
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,152	5	0,759	6	0,91
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	4	0,607	3	0,455	7	1,062
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,303	1	0,152	3	0,455
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,303	0	0	2	0,303
gesamt	**15**	**2,276**	**16**	**2,428**	**31**	**4,704**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	8	1,214	12	1,821	20	3,035
römisch-katholisch	286	43,399	264	40,061	550	83,46
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	10	1,517	3	0,455	13	1,973
ohne Angabe, gemeinschaftslos	36	5,463	38	5,766	74	11,229
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	1	0,152	1	0,152	2	0,303
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**341**	**51,745**	**318**	**48,255**	**659**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	150	22,762	115	17,451	265	40,212
verheiratet	152	23,065	153	23,217	305	46,282
verwitwert	8	1,214	22	3,338	30	4,552
geschieden	22	3,338	20	3,035	42	6,373
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	9	1,366	6	0,91	15	2,276
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,303	2	0,303
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**341**	**51,745**	**318**	**48,255**	**659**	**100**

Die Daten wurden am 21.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.